



GETTY IMAGES, KASSANDRA VERBOUT/DIE POSAUNE

Deutschlands erste Militärstrategie seit dem Zweiten Weltkrieg

- Adam Jones
- [23.04.2026](#)

Gestern stellte das deutsche Verteidigungsministerium eine Reihe von strategischen Planungsdokumenten vor, darunter die erste nationale Militärstrategie seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs, um das erklärte Ziel zu erreichen, das stärkste konventionelle Militär in Europa aufzustellen.

- Seit seiner Niederlage im Zweiten Weltkrieg findet die militärische Planung Deutschlands innerhalb der NATO statt.

Defense News bezeichnete die Dokumente als „die umfassendste Überarbeitung der Bundeswehrplanung seit Jahrzehnten“. Politico sagte, das Dokument markiere den Höhepunkt des deutschen Wandels vom „politischen Willen zur Aufrüstung zu einer konkreten Militärdoktrin“.

Bundeskanzler Friedrich Merz hat sein Ziel erklärt, die Bundeswehr zur stärksten konventionellen Armee Europas zu machen. In dem neuen Dokument heißt es, dass dieses Ziel bis 2039 erreicht werden soll.

Der deutsche Verteidigungsminister Boris Pistorius erklärte: „Kurzfristig erhöhen wir unsere Fähigkeiten in den Bereichen Verteidigung und Widerstandsfähigkeit, mittelfristig streben wir eine deutliche Steigerung unserer Fähigkeiten insgesamt an und längerfristig werden wir technologische Überlegenheit erreichen.“

Bezeichnenderweise trägt die erste deutsche Militärstrategie den Titel „Verantwortung für Europa“, was zeigt, dass Deutschland sich als Anführer Europas sieht. Darin wird Russland als die größte Bedrohung für Europa bezeichnet und beschrieben, dass es sich auf eine militärische Konfrontation mit der NATO vorbereitet.

- Politico schrieb gestern, dass das Dokument besagt, dass die Vereinigten Staaten für die NATO unverzichtbar sind, aber dass „Washington sich zunehmend auf den indopazifischen Raum konzentriert“. Dies ebnet den Weg für Deutschland, die Führung zu übernehmen.

In einem damit zusammenhängenden Dokument wird das Ziel genannt, die Zahl der aktiven Truppen bis 2035 auf 260 000 zu erhöhen – das sind 75 000 mehr als heute – und die Zahl der Reservisten von derzeit 140 000 auf über 200 000.

- Vor allem sollen die Reservisten eine aktivere Rolle in der Verteidigung spielen als bisher. Die Einberufung ist eine Möglichkeit, wenn die Zahlen nicht erreicht werden.

Deutschland hat eine beunruhigende Geschichte von militärischen Strategieplänen. Eines der früheren militärischen Strategiedokumente Deutschlands war der Schlieffen-Plan von 1905, in dem Deutschland einen Krieg an zwei Fronten plante: Russland im Osten und Frankreich im Westen.

Obwohl sich diese neue Strategie auf Russland als Deutschlands Hauptgegner konzentriert, macht die biblische Prophezeiung deutlich, dass es nicht der einzige ist. Bevor es zum Krieg mit Russland kommt, wird ein von Deutschland geführtes Europa seine neu geschaffene militärische Macht nutzen, um [Amerika und Großbritannien zu unterjochen](#).